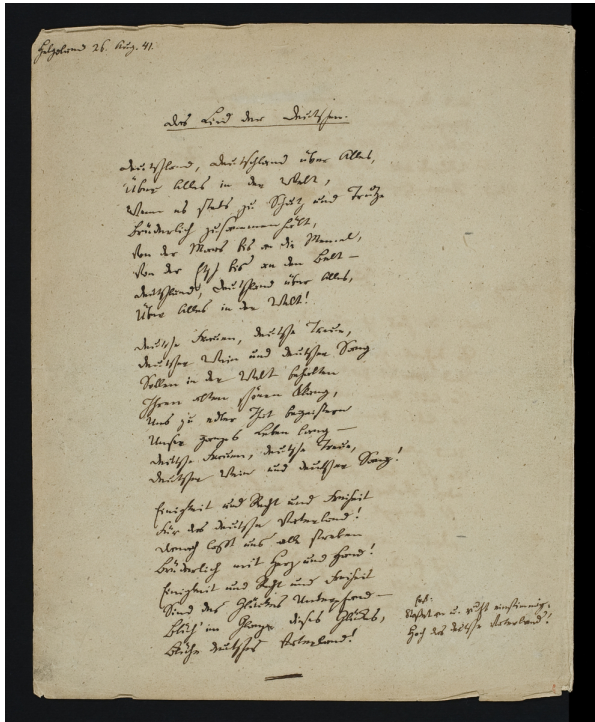


August Heinrich Hoffmann von Fallersleben, „Das Lied der Deutschen“ (1841)

Quelle



Quelle: Archivbeschreibung: Der Germanist und Dichter von Fallersleben beschwört in diesem Loblied auf seine deutsche Heimat die Einheit des Vaterlandes im Gegensatz zu der kleinstaatlichen Realität im Deutschen Bund. Bereits am 1. September 1841 wurde das Gedicht vom Verleger Campe veröffentlicht. Bei dem abgebildeten Blatt aus dem Nachlass Hoffmann von Fallerslebens handelt es sich um eine von mindestens zwei erhaltenen eigenhändigen Abschriften, ob dies oder ein anderes Exemplar die „Urschrift“ des Gedichts ist, ist nicht bekannt. Das Werk wurde 1922 zur deutschen Nationalhymne. Seit 1952 ist die dritte Strophe die Hymne der Bundesrepublik Deutschland. Handschriftenabteilung, Staatsbibliothek zu Berlin—Preußischer Kulturbesitz. Scan: Bild-Nr. 70140823, bpk-bildagentur.

© bpk / Staatsbibliothek zu Berlin

Empfohlene Zitation: August Heinrich Hoffmann von Fallersleben, „Das Lied der Deutschen“ (1841), veröffentlicht in: German History Intersections, <<https://germanhistory-intersections.org/de/deutschsein/ghis:image-271>> [17.05.2025].